

Korrekturleser? Anstrengend!

Benjamin Elsner

Auch nach vielen Jahren ist es immer noch anstrengend. Alle meine Texte, in die ich Zeit und Hirnschmalz investiert habe, die ich selbst für gut befunden und als fertig betrachtet habe - sie alle werden noch einmal von einer meiner Kolleginnen gelesen und auf Fehler geprüft. Und wer gibt seine Texte schon gerne jemandem, dessen einzige Aufgabe es ist, Fehler zu finden!

Andererseits: Hier und da finden sie tatsächlich Fehler, die mir nicht aufgefallen sind. Ein fehlendes Komma, zum Beispiel, das den Inhalt bereits verändert. Oder eine bessere Formulierung, die das, was ich sagen will, verständlicher macht. Korrekturen, die meine Texte, meine Botschaft besser machen, weil der Leser leichter versteht was ich sagen will, ohne lange zu rätseln.

Mir hilft zudem, dass ich meinen Korrekturleserinnen vertraue. Ich weiß, dass sie mir meine Fehler nicht vorhalten oder mich für unfähig halten. Sie sind mir wohlgesonnen. So wie Gott es uns vormacht, der uns ebenfalls unsere Fehler nicht vorhält, sondern unser Leben besser machen will.

© 2026 radio m
Alle Rechte vorbehalten.

radio m lebt von Spenden. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Evangelische Bank Kassel
IBAN: DE75 5206 0410 0000 4162 40
BIC: GENODEF1EK1

radio m
Giebelstraße 16
70499 Stuttgart
info@radio-m.de